

Großgründlach evangelisch

Magazin der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Laurentius
mit Informationen unserer katholischen Schwestergemeinde St. Hedwig



Liebe Leserin, lieber Leser



Schön bunt sind sie, die Fenster der St. Laurentius Kirche. Aber wer weiß schon, welch großer Schatz diese Bilder sind! Wenn das Morgenlicht durch die farbigen Scheiben fällt, kann man es erahnen und nur darüber staunen, wie eindrucklich brillant die Farben leuchten und die Bilder zum Leben erwecken, auch nach 500 Jahren noch. Denn so alt sind diese Fenster tatsächlich.

Wenn Sie dieses Gemeindemagazin in Händen halten, dann werden diese Kostbarkeiten unserer Kirche gerade auf die Reise gegangen sein. Sie werden ausgestellt in der Kunsthalle in Karlsruhe im Rahmen einer Ausstellung über Hans Baldung Grien, ihrem Schöpfer, der lange Jahre ein Mitglied der Werkstatt Albrecht Dürers war und auch dessen Freund und stellvertretender Leiter.

Inhalt

Titelthema:

Hans Baldung Grien	3
Gemeindeausflug Karlsruhe	7

Aus dem Gemeindeleben

Geburtstage	10
Freud und Leid	11
Gottesdienste und Veranstaltungen	12

St. Hedwig

Tansania, CVJM	20
Adventsaktion	21
Krippenspiel	23

Anzeigen	21
Für Sie da / Impressum	27



Die Fenster wurden kurz im Schloss zwischengelagert und dort für den Transport vorbereitet.

Natürlich regt das an, mehr über das Werk dieses herausragenden Künstlers zu erfahren, zum Beispiel wenn der Ökumenische Gemeindeausflug am 25. Januar 2020 alle Interessierten nach Karlsruhe einlädt.

Und es ist Anlass, die einzelnen Bilder genauer anzusehen. Die Bilder aus dem Leben von Maria betrachten wir in den Gottesdiensten zum Advent. Geschichten von Jesus begegnen uns in der Fastenzeit und an Ostern. Von Marias Eltern Joachim und Anna wird am Heiligentag der Anna im Juli die Rede sein.

Lassen Sie sich anregen und anstecken, im Alten Neues und Überraschendes zu entdecken!

Silvia Henzler

**Und der Engel sprach zu Maria:
Fürchte dich nicht, Maria! Du hast
Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du
wirst schwanger werden und einen
Sohn gebären, dem sollst du den
Namen Jesus geben. Der wird groß
sein und der Sohn des Höchsten
genannt werden. Lukas 1, 30–32**



Von Gottes Nähe und Führung und von Glauben und Vertrauen lässt sich immer besser erzählen als erklärend predigen. Muss nicht Maria selbst auch eine ganz besondere Geschichte mit Gott haben? Wie sonst hätte es sein können, dass gerade sie auserwählt ist, Gottes Sohn zur Welt zu bringen? Solche Gedanken und Fragen haben die Gläubigen von den Anfängen der Christenheit an beschäftigt.

So entstanden Geschichten und Legenden in enger Anlehnung an die Evangelien unserer heutigen Bibel. Solche Geschichten erzählt das nicht als biblisch anerkannte Evangelium des Jakobus. Es erzählt die Geschichte von Marias zunächst kinderlosen Eltern Anna und Joachim, von Marias außergewöhnlicher Geburt und ihrer Kindheit im Tempel Jerusalems. Oder wie von Gott für Maria der schon betagte Witwer Josef zu ihrem Ehemann ausgewählt wird. Und von der Ankündigung der Geburt Jesu durch den Engel.

Auch wenn diese Erzählungen nicht

in die Bibel aufgenommen wurden, waren sie in der Frömmigkeit der Menschen sehr lebendig. Die Glasfenster der St. Laurentius Kirche zeigen das auf kunstvolle Weise.

Als der Engel Gabriel zu Maria kommt, sitzt sie an einem Webstuhl. In anderen Darstellungen sieht man Maria beim Spinnen von Garn. Die Legende sagt, dass Maria auserwählt wurde, das Garn für den neuen Vorhang des Tempels zu spinnen.

Dieser Vorhang verhüllt das Allerheiligste, den Raum, in dem Gott selbst anwesend ist, vor den Augen der Menschen. Gott ist und bleibt ein verborgener Gott. Gottes Nähe in all ihrer Größe und Klarheit, sie wäre unerträglich für die Menschen! Sie müssten auf der Stelle vergehen.

Am Karfreitag, in dem Moment als Jesus am Kreuz stirbt, reißt dieser Vorhang im Tempel mitten entzwei. So erzählen es die Evangelien in der Passionsgeschichte. Wer glaubt, kann in Jesus am Kreuz erkennen, wie Gott sich selbst aufmacht in die Welt

hinein: menschlich und verletzlich.

An diesem Vorhang webt also Maria, als der Engel ihr die Geburt ihres Kindes verkündet. Ein Kind wird geboren werden. Es wird Jesus heißen. Der unbegreifliche Gott wird sich angreifbar machen in diesem Jesus. Von Anfang an. Aber das bleibt vielen verborgen. Verborgen wie hinter einem Vorhang.

Maria sitzt am Webstuhl und zeigt mit ihrem Tun, wie sich schon da, ganz am Anfang, gewissermaßen Faden für Faden, in die bisherige Geschichte Gottes mit den Menschen eine neue Geschichte hineinwebt. Ein neuer Anfang, ein neues Muster. Noch ist der Retter, der Christus, nicht geboren. Noch ist es nicht mehr als ein Wort, eine Ankündigung, dieser Name: Jesus. Aber mit diesem Wort und diesem Namen kommt Gott in die Welt. Maria glaubt diesem Wort. Sie webt, und in ihr Leben webt sich ein neues Muster. Das Reich Gottes, wird Jesus später sagen.

Silvia Henzler

Glasmaltechniken

Die Glasrestauratorin Martha Hör erläutert grundlegende Glasmaltechniken Hans Baldung Griens



Die Farbigkeit kommt aus den durchgefärbten Gläsern. Verschiedene Metalloxide wurden der Glasschmelze in sehr geringer Dosierung zugeführt und je nach Temperatur und Verarbeitung entstehen die Farben im Glas. Die Glasmaler haben sich dann die entsprechenden Gläser ausgesucht und zugeschnitten. Die Schattierungen und die Binnenkonturen sind mit eingeschwärztem Glaspulver mit dem Pinsel aufgemalt. Im Ofen wurde dann die Bemalung mit dem Grundglas verschmolzen.

In der charakteristischen Negativtechnik wurden mit einem Stupfpinsel ein flächiger halbtransparenter Überzug geschaffen und dann mit einem Kratzwerkzeug Lichter herausgearbeitet. Auf diese Weise kann man ganz weiche Übergänge und diese schöne Modellierung der Schatten erzeugen.

Eine zusätzliche Schattierung wurde auch noch auf der Rückseite aufgetragen. Das ist ein großer Vorteil der Glasmalerei, man hat zwei Seiten zum malen. Ein weiterer Vorteil ist das Durchlicht, was für eine große

Leuchtkraft und Farbigkeit sorgt.

Bei der Versuchung, bei dem Teufel ist auch eine ganz spezielle Technik angewandt worden, der Überfang. Auf ein weißes Grundglas wurde in weichen Übergängen eine dünne farbige Glasschicht aufgeschmolzen. Die Künstler haben sich dann für ihre Zwecke diese Farbübergänge innerhalb eines Glasstücks ausgesucht und herausgeschnitten. An anderen Stellen wurde das Glas geätzt, um solche Farbübergänge zu erzeugen.



Die Landschaften im Hintergrund sind blaues Glas, auf das das sogenannte Silbergelb aufgebrannt wurde. Das sind Silberionen, die beim Brand in die Glasoberfläche einbrennen und sie gelb färben. Die Kombination mit dem Blau ergibt ein Grün. Damit kann man sehr schön Landschaften gestalten, ohne dass man störende schwarze Bleiliniien überall dazwischen hat, wie bei einem Glasmosaik.

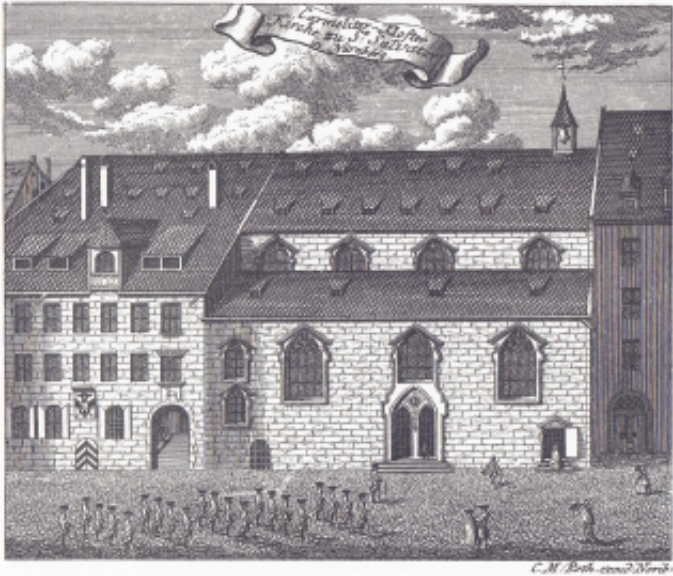


Das ist typisch für Hans Baldung Grien, dass die Glasmalerei ganz nahe bei der Tafelmalerei angesiedelt ist. Da bin ich ganz gespannt auf die Ausstellung in Karlsruhe.

Martha Hör ist Glasrestauratorin in Fürth. Von der Kirchengemeinde wurde sie mit der dem Ausbau der Fenster und der Begutachtung des Zustands der Fenster betraut. Für den Transport einer Spezialfirma hat sie Art und Weise der Transportboxen festgelegt. Sie wird den Transport begleiten und hat auch die sicherheitsrelevanten Details der Ausstellungsvitrinen in Karlsruhe festgelegt.



Zur Geschichte der Glasfenster in St. Laurentius



Zu den wertvollsten Kunstschatzen der St. Laurentius Kirche zählen die acht Glasgemälde im östlichen Chorfenster. Sie waren nicht immer schon hier, sondern sind Teil einer großen Fensterserie mit über 50 Scheiben, die 1504–1513 für den Kreuzgang des Karmeliterklosters in Nürnberg gestiftet wurde. Sie hatte die Legende Marias und ihrer Mutter Anna sowie das Leben Jesu zum Thema.

Das Kloster lag zwischen der Adler- und Karolinenstraße. Es wurde 1525 aufgehoben, 1557 verkauft und ebenso wie die Kirche im Lauf des 19. Jahrhunderts abgebrochen. (siehe Bild oben um 1760). Ein Teil der Glasfenster gelangte in die St. Bartholomäuskirche in Nürnberg-Wöhrd, wo sie heute noch zu sehen sind.

Weitere Scheiben kamen offenbar an die Familie Pfinzing, die einige davon in der Kirche an ihrem Stammsitz Henfenfeld einbauten. Die übrigen wurden wohl erst 1681, als man die im Dreißigjährigen Krieg zerstörte Kirche endlich wieder herstellte, nach Großgründlach gebracht und auf die beiden Chorfenster verteilt. Sie haben bereits vor ihrer Versetzung nach Gründlach ihre frühere Rahmung verloren, die in Wöhrd noch erhalten ist. 1882 hat man daher die schwarz-goldenen Randstreifen ergänzt. 1940–45 waren die Fenster im Schlosskeller geborgen, sonst wären sie bei dem Luftangriff 1943 wohl zerstört worden. 1954 wurden alle Scheiben im Ostfenster vereinigt.

Während der Kirchenrenovierung 1986/87 waren die Fenster ausgebaut und im Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg ausgestellt. Eine Ausleihe nach Amerika

wurde damals untersagt, ebenso im Jahr 2000. Nun aber zeigt die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe eine große Ausstellung über den Maler Hans Baldung Grien (um 1484/85–1545).

Ein Schwerpunkt wird dabei seine Arbeit als Glasmaler sein. Zu seinen bedeutendsten Werken dieser Art werden die Glasfenster in Gründlach gezählt, die noch dazu sehr gut erhalten sind.

Ausgewählt wurden vier Scheiben, die seine künstlerische Handschrift besonders gut zeigen: Maria am Webstuhl, ihre Vermählung mit Josef, die Darbringung Jesu im Tempel sowie Jesus und die Ehebrecherin. Die übrigen Fenster entsprechen mehr dem Stil der Werkstatt des Glasmalers Veit Hirsvogel, die den Auftrag seinerzeit ausgeführt hat.

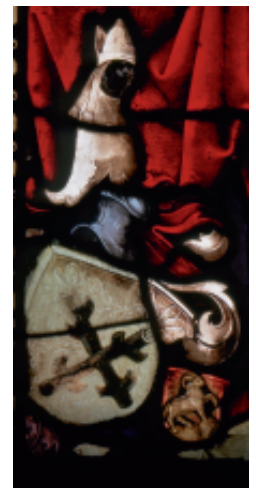
Diese vier Glasgemälde zeigen alle die Wappen ihrer Stifter, nämlich:

a) Maria am Webstuhl: Georg Petz (Schafbock = Betz!), Spitalpfleger in Lauf, vermählt mit einer Tochter des Hans Leitgeb (h l). *Bild 1*

b) Vermählung Mariä: Anton Schürstab, Mitglied des Nürnberger Rates, vermählt mit einer Petz aus Lauf. *Bild 2*

c) Darbringung im Tempel: Brun(o) Engel, genannt Praunengel; er war Kaufmann. *Bild 3*

d) Jesus und die Ehebrecherin: Das quadrierte Wappen bezieht sich auf ein Ehepaar, es ließ sich bislang aber nicht auflösen. *Bild 4*



Bertold von Haller

Mit den Kirchenfenstern durchs Kirchenjahr

acht Sonntagsgottesdienste
widmen wir jeweils einem Fenster

Maria am Webstuhl

1. Advent , 1. Dezember 2019, 10h
St. Laurentius Kirche
Bild siehe Vorderseite und Seite 3



Vermählung von Maria und Josef



Die Emmausjünger

Vermählung von Maria und Josef

3. Advent, 15. Dezember 2019, 10h
St. Laurentius Kirche

Darbringung Jesu im Tempel

1. Sonntag nach Weihnachten
29. Dezember 2019, 10h
St. Laurentius Kirche
Bild siehe Rückseite



Der zwölfjährige Jesus im Tempel



Jesus und die Ehebrecherin

Die Versuchung Christi

Invokavit, 1. März 2020, 10h
St. Laurentius Kirche

Die Emmausjünger

Ostersonntag, 12. April 2020, 10h
St. Laurentius Kirche

Jesus und die Ehebrecherin

Sonntag, 5. Juli, 10h
St. Laurentius Kirche

Abschied Joachims von Anna

Anntag: 26. Juli 2020, 10h
St. Felicitas Kapelle



Die Versuchung Christi



Abschied Joachims von Anna

Fahrt nach Karlsruhe

Der ökumenische Gemeindeausflug am 25. Januar 2020 führt zur großen Hans Baldung Grien Ausstellung und in Karlsruhes barocke Innenstadt

Wir machen uns auf in die Toskana Deutschlands und besuchen Karlsruhe, die Denkmalstadt von Karl Wilhelm von Baden-Durlach. Höhepunkt wird sicherlich der Besuch der großen Landesausstellung Baden-Württemberg über Hans Baldung Grien.

Einen ersten Blick auf Karlsruhe und das Rheintal im Winter haben wir am Michaelsberg. Bei einem Kloster, dessen erste Version schon in der Zeit der ersten Christianisierung Deutschlands am Platz einer heidnischen Kultstätte erbaut wurde, halten wir eine Morgenandacht, anschl. eine kleine Brotzeit.

In der Kunsthalle folgt eine Führung durch die Sonderausstellung.

Ein kurzer Spaziergang führt uns dann zum Marktplatz, wo uns im "MultiKulti" gute, aber bezahlbare internationale Küche erwartet.



Danach soll noch etwas Zeit sein für die sehenswerte barocke Innenstadt. Man muss vom Marktplatz nur wenige Schritte gehen, um viele Sehenswürdigkeiten zu erreichen. Es gibt weltweit nur zwei Städte, die während der Zeit der großen und kleinen Sonnenkönige und „Sonnenadligen“ als komplette Stadt auf komplett noch nicht bebautem Grund errichtet wurden und die vorher nicht existierten: Mannheim und Karlsruhe. Die Zirkelstadt Karlsruhe ist mit Grundsteinlegung am 17. Juni 1715 als Analogon zu den ägyptischen Totenstädten als Denkmal und Grabstätte für den Markgrafen gebaut worden. Karlsruhe als Ganzes gesehen ist neben Petersburg (1702) das größte Bauwerk des Barock und der beginnenden Aufklärung, das ein Fürst in Europa je veranlasst hat.

Thomas Koch und Gerhard Henzler



Reiseplan

- 6:30h Abfahrt am Friedhof Großgründlach mit dem Bus
- 9:00h Brotzeit am Michaelsberg
- 10:30h Ankunft an der Kunsthalle
- 13:00h Spaziergang zum Schlossplatz
- 13:30h Mittagessen im „MultiKulti“
- 14:30h Stadtführung oder freies Erkunden der Innenstadt
- 16:30h Heimfahrt nach Großgründlach
- 19:00h Ankunft am Friedhof Großgründlach

Anmeldung

Kosten

für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren: 30 €;
für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre: 15 €
(Darin eingeschlossen sind: Fahrt, Brotzeit, kleine Stadtführung, Museumsführung und Eintritt.)
Die reichlich bemessenen leckeren Mittagsgerichte im MultiKulti kosten etwa 10 € pro Person.

Den genauen Ablaufplan mit weiteren Informationen zu Reise, Stadt, Land und Leuten erhalten Sie im Bus. Es sind keine weiten Strecken und keine unwegsamen Pfade vorgesehen.

Anmeldung: Pfarramt St. Laurentius,
Tel. 0911 / 30 13 05
Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2019.

Klausur des Kirchenvorstands

Der neu zusammengesetzte Kirchenvorstand begab sich vom 24. bis 26. Mai 2019 erstmalig in Klausur. Dazu

ging es in die Benediktinerinnen-Abtei Maria Frieden in Kirchschletten im Bamberger Land.

Neben dem gegenseitigen Kennenlernen war der Glaubenskurs „Sehnsucht nach Meer“ inhaltlicher Schwerpunkt. Eine von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern entwickelte Entdeckungsreise mit dem Glaubenskurs brachte zahlreiche Impulse rund um Taufe, Kirche, Bibel und Abendmahl für die Kirchenvorstandsarbeit der nächsten Jahre und für jeden Teilnehmer persönlich.

Damit nicht nur der Kopf arbeiten musste, ging es zu Fuß zur steinernen Rinne in der Nähe von Roschlaub. Dieses Wochenende hat das neue Gremium durch die persönlichen Begegnungen bereichert und in den inhaltlichen Fragen weitergebracht.

Jörg Wrosch (Vertrauensmann)



Zeltgottesdienst





Erntedank



Buntes Gemeinde- leben

Heinzelmännchentag



Wir gratulieren

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Freud und Leid

aus unseren Kirchenbüchern:



Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Informationen aus den Kirchenbüchern in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Cafe tröstlich

Im ökumenischen Trauercafe in Boxdorf sind neue Gäste jederzeit willkommen: In kleiner Runde wird Kaffee getrunken und sich gegenseitig das Herz ausgeschüttet. Es ist tröstlich zu sehen, wie andere Trauernde in ähnlicher Lage leben und leiden wie ich. Ist der Todesfall erst kurz her, ist es tröstlich zu sehen, wie andere zwei Jahre später damit leben gelernt haben. Aber bestimmte schmerzliche Momente bleiben auch nach Jahren gleich schlimm.

PfarrerIn Pannewick hilft mit geistlichen Anregungen, die eigenen Kraftquellen zu entdecken.

Neue Termine: Dienstag, 12. November und 7. Januar, 15.30 - 17.00 Uhr im Pfarramt Boxdorf, Kronacherstr. 3.

Adventsmarkt

Am 6. und 7. Dezember findet wieder der „**Gründlacher Adventsmarkt**“ auf dem Festplatz statt. An beiden Tagen hat im evangelischen Gemeindezentrum auch der **Bücherbasar** mit „**Café Laurentius**“ wieder geöffnet. Im kleinen Saal finden Sie wie immer ein gut sortiertes Bücherangebot. Daneben können Sie diesmal im Foyer bei Kaffee und Kuchen in ausgelegten Büchern schmökern.

Der Bücherbasar und das „Café Laurentius“ sind am **Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr** und am **Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr** für Sie da! Am Freitag lädt das Café Laurentius wie immer zu Kaffee und Kuchen ein. Am Samstag gibt es ein Frühstücksbuffet für Ausgeschlafene. Zusätzlich öffnet der Bücherbasar am **Mittwoch von 16.00 bis 20.00 Uhr**. Der Reinerlös geht - wie schon beim ökumenischen Gemeindefest - an das Projekt "Wasser für Sonjo".

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Literarische Glüh-Wein-Lese

Unter dem Thema „**Heiteres und Bessinnliches zur Advents- und Weihnachtszeit**“ lädt das Bücherbasar-Team der Kirchengemeinde herzlich ein zur Literarischen Glüh-Wein-Lese am **Freitag, 29. November, 19.30 Uhr** im Gemeindezentrum.

Der Eintritt ist frei.

DiakonieCafe

Montags um 14:30h
im Gemeindezentrum:
25.11.
Info: Silvia Henzler, Tel. 30 13 05

Frauenfrühstück

Montags um 9:30h
im Gemeindezentrum:
2.12., 13.1., 10.2.
Info: Ute Schlicht, Tel. 30 55 03

Männer über 50

Donnerstags um 19:30h
im Gemeindezentrum:
19.12.
Info: Roland Prexler, Tel. 30 62 76

Gemeindenachmittag

Mittwochs um 14:30h
im Gemeindezentrum:
27.11. Geburtstagsfeier
4.12. "Fränkisches Dialekt Quiz"
mit Roland Prexler
11.12. Bibelstunde
18.12. Adventsfeier
8.1. Bibelstunde
15.1.
22.1. Spielen und Denken mit
Klaus Deffner
29.1. Geburtstagsfeier
5.2. Bibelstunde
Info: Pfarramt, Tel. 30 13 05
Fahrdienst: Klaus Deffner,
Tel. 30 29 61

Kirchenvorstand

im Gemeindezentrum:
Do 21.11. 20:00h
Do 12.12. 20:00h

Gottesdienste

Sonntag, 17. November,

09:45h Gedenken am Ehrenmal mit Posaunenchor, Pfr. Henzler
10:00h Gottesdienst mit der Band "Neue Spur", Pfr. Henzler,
St. Laurentius Kirche

Mittwoch, 20. November, Buß- und Bettag

10:00h Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, Pfr. Henzler,
St. Laurentius Kirche

Sonntag, 24. November,

10:00h Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Kirchenchor, Pfr. Henzler,
St. Laurentius Kirche

Sonntag, 1. Dezember, 1. Advent

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche
10:00h Minigottesdienst, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 8. Dezember,

09:45h Schatzsucher-Kindergottesdienst, Pfrin. Henzler&Team, Gemeindez.
10:00h Gottesdienst mit der Band "Neue Spur", Pfr. Henzler,
St. Laurentius Kirche

Sonntag, 15. Dezember, 3. Advent

10:00h Gottesdienst, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 22. Dezember, 4. Advent

10:00h Gottesdienst, Gastpfarrer, St. Laurentius Kirche

Dienstag, 24. Dezember, Heiliger Abend

15:00h Familienchristvesper, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche
15:30h Christvesper, Pfr. Henzler, St. Felicitas Kapelle
17:00h Christvesper, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche
22:00h Christmette, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Mittwoch, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

10:00h Gottesdienst mit Kirchenchor, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche

Donnerstag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

10:00h Gottesdienst, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 29. Dezember, 1. Sonntag nach dem Christfest

10:00h Gottesdienst, Pfrin. Henzler, St. Felicitas Kapelle

Dienstag, 31. Dezember, Altjahresabend

17:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 5. Januar, Epiphania

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, St. Laurentius Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 12. Januar,

09:45h Schatzsucher-Kindergottesdienst, Pfrin. Henzler&Team, Gemeindez.

10:00h Gottesdienst mit Band Neue Spur, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 19. Januar,

10:00h Tauferinnerungs-Gottesdienst mit KoKis, Pfrin. Henzler und Team,
St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 26. Januar,

10:00h Gottesdienst, Prädikantin Michel, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 2. Februar,

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 9. Februar,

09:45h Schatzsucher-Kindergottesdienst, Pfrin. Henzler&Team, Gemeindez.

10:00h Gottesdienst, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Konzerte

Siehe Kasten rechts.

Außerdem

Sa 16.11. 09:00h **KoKi-Tag**, Gemeindezentrum

Mi 20.11. 08:00h-13:00h **Kinderbibeltag** in Stadeln, Abfahrt am Gemeindezentrum um 8:00h, siehe S. 15.

Fr 29.11. 19:30h **Literarische Glüh-Wein-Lese** "Heiteres und Besinnliches zur Advents- und Weihnachtszeit", Gemeindezentrum Foyer, siehe Seite 11

Di 3.12. 14:30h **Patientenweihnachtsfeier der Diakoniestation**, Gemeindez.

Mi 4.12. 16:00h-20:00h, **Bücherbasar**, Gemeindezentrum, siehe S. 11

Fr 6.12. 14:00h bis 18:00h, Sa 7.12. 9:00h-12:00 **Bücherbasar mit Café Laurentius, am Sa mit Frühstück**, Gemeindezentrum, siehe S. 11

Sa 14.12. 09:00h **KoKi-Tag**, Gemeindezentrum

Fr 20.12. 18:30h **Adelshofener Krippenspiel**, St. Laurentius Kirche, siehe S. 23

Sa 11.1. ab 10:00h **Christbaumaktion des CVJM**, Großgründlach, siehe S. 20

Konzerte

So. 1.12. 17:00h

17. Großgründlacher Klangzeit

Am 1. Dezember ist es wieder so weit: die spezielle Großgründlacher Klangzeit in der St. Laurentius Kirche mit jungen und älteren Künstlern aus unserer Mitte und der Region. Im Anschluss gemütlicher Tee/ Punsch-Ausklang im Gemeindezentrum.

Do 5.12. 16:30h

und 18:00h

Konzert der Grundschule

Die Grundschule Großgründlach lädt ein zum Hören, Genießen, Nachdenken, Mitsingen bei unserem 1. Adventskonzert.

Lassen Sie sich mitnehmen auf eine besinnliche Stunde mit Liedern, Musikstücken und Gedichten.

Wir freuen uns auf viele Besucher. In der St. Laurentius Kirche

Sa 7.12. 18:00h

Adventskonzert der Liedertafel Großgründlach

Die Liedertafel Großgründlach mit dem Kinderchor lädt Sie herzlich ein zum Adventskonzert in der St. Laurentius Kirche.

So 8.12. 16:00h

Fränkische Weihnacht

in der St. Laurentius Kirche.

Im Mittelpunkt steht die von Klaus Krügel in fränkischer Mundart vorgelegene Weihnachtsgeschichte und ihre musikalische Umrahmung durch die Maierbachsängerinnen, die Gruppe Saitwärts und „Die Fränkischen“. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Band Neue Spur

Info:

Pfr. Gerhard Henzler, Tel. 30 13 05

Kirchenchor

Dienstags, 19:30h

im Gemeindezentrum

Info:

Sabine Pongratz, Tel. 21 08 69 98

Leitung:

Cornelia Götz, Tel. 0175 43 57 763

Posaunenchor

Boxdorf/Großgründlach

Probe Montags 19:30h

im Gemeindezentrum.

Info: Heinz Stiegler, Tel. 30 59 86,

Leiter: Helmut Ebersberger,

Tel. 09131 97 92 17

Ausbildung:

Sandra März, Tel. 30 01 152

Bücherbasar

Das Bücherbasar-Team sammelt gut erhaltene Bücher und bietet sie mehrmals jährlich für einen guten Zweck zum Verkauf an.

Info: Erika Sperber, Tel. 30 67 816,

Irene Tilgner, Tel. 93 63 080

Besuchsdienst

Das Team übernimmt Geburtstagsbesuche bei den älteren Mitgliedern unserer Gemeinde, überbringt Grüße und sucht das Gespräch.

Info: Evi Müller, Tel. 30 39 83

Hauskreis

Montagabends, 14-tägig im

Gemeindezentrum.

Info: Gabi Herring, Tel. 30 29 12

Kreuz und Quer

Gottesdienst mal anders. Inhaltliche und musikalische Impulse zum Nachdenken über ein spezielles Thema. Zweimal jährlich.

Info: Ute Schlicht, Tel. 30 55 03

Kinder und Jugend

Für die Kleinsten

Krabbelgruppe Dorfspatzen: Für Kinder geboren 2018.

Mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr.

Info: Katharina Böhm, Tel. 0151 4051 7398

Krabbelgruppe Bambini: Für Kinder geboren ab 2014.

Donnerstags 16:00 bis 17:30 Uhr. Gemeinsame Brettspiele und Bastelaktivitäten im Bastelraum des Gemeindezentrum (2. OG).

Info: Angie Marx, Tel. 374 74 44

Krabbelgruppe Minikäfer: Für Kinder geboren ab September 2016.

Montags, 15.30 - 17 Uhr

Info: Manuela Jacobi, Tel. 0163 212067

PEKIP-Kurse: Mittwochs, 9:00 bis 12:15 Uhr im Miniclub Raum.

Info: Uta Kuntz-Gärber, Tel. 300 63 66

Betreuungs-Miniclub: Für Kinder von 2-3 Jahren.

Donnerstags, 9:00 bis 11:30 Uhr. Gemeinsames Frühstück, Singen, Spielen und Basteln.

Info: Margit Kriesch, Tel. 30 64 92

Minigottesdienst: Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern bis 5 Jahren, ca. alle 2 Monate (siehe Homepage und Aushänge).

Info: Marion Wrosch Tel. 13 23 787

Für Kinder

"Die Schatzsucher" Erlebnis-Kindergottesdienst: Die Schatzsucher treffen sich jeweils am 2. Sonntag des Monats ab 9:45h im Gemeindezentrum. Für Kinder ab 5 Jahren. Info: Pfrin. Silvia Henzler, Tel. 30 13 05

KoKi Konfikurs für Kinder: Vier Kindertage für Kinder in der 3. und 4. Klasse. Der KoKi Konfikurs startet jedes Jahr im Oktober und findet jeweils Samstags von 9:00 bis 12:30 Uhr statt. Info: Pfrin. Silvia Henzler, Tel. 30 13 05

Für Jugendliche

Konfi14s: Die Jugendlichen des Konfirmandenkurses suchen ein Jahr lang Antworten auf die Frage: Wofür brauchen Jugendliche Gott? Termine siehe Homepage. Info: Pfr. Gerhard Henzler, Tel. 30 13 05

Evangelische Jugend: Für Jugendliche ab dem Konfirmandenalter. Freitags (nicht in den Ferien) ab 19 Uhr im Gemeindezentrum
Info: Pfr. Gerhard Henzler, Tel. 30 13 05

Konfirmandengruppe blickt auf

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen ist dieses Photo nicht in der Online-Ausgabe enthalten

18 Jugendliche haben sich zu den Konfi14s angemeldet. Auf dem Bild sind auch vier Jugendliche aus der Teamergruppe zu sehen, die die Jugendlichen durch das Konfirmandenjahr begleiten.

Spannend ist, was die Jugendlichen in unserer Gemeinde für ihren Glauben entdecken werden. Spannend für die Gemeinde ist, wie sie in den Gottesdiensten, die sie mitgestalten werden, ihre Glaubensentdeckungen präsentieren.

Gründlacher wird Regionalbischof



Nach 15 Jahren als Dekan in Schwabach wurde Pfarrer Klaus Stiegler (56) zum 1. August 2019 zum Regionalbischof im Kirchenkreis Regensburg berufen.

Klaus Stiegler ging in Großgründlach zur Schule, wurde in der St. Laurentius Kirche konfirmiert, war im Sportverein aktiv und engagierte sich viele Jahre im örtlichen CVJM. Dort bekam er viele Impulse für den christlichen Glauben und für sein späteres Theologiestudium. Im CVJM lernte er auch seine Frau Doris kennen.

Der feierliche Festgottesdienst zu seiner Amtseinführung am 15. September in der Christuskirche Landshut wurde live im Bayerischen Fernsehen übertragen. Zahlreiche Gründlacher, die Klaus Stiegler auf seinem bisherigen Lebensweg begleitet haben, nahmen daran teil.

Beim anschließenden Empfang sprach auch der katholische Regensburger Bischof Rudolf Voderholzer ein Grußwort. Er versprach „ein gutes Miteinander in der gemeinsamen Berufung“ der beiden Kirchen. Weitere hochrangige Vertreter aus Kirche und Politik wünschten dem neuen Regionalbischof viel Kraft und Gottes Segen für seine neue, große Aufgabe.

Klaus Ernst

Immer @nline: Dein Engel!



Kinderbibeltag am 20. November

Am schulfreien **Buß-und Betttag, 20. November, von 8 bis 13 Uhr**, findet für Kinder der 1. bis 5. Klasse - zusammen mit den Kindern der Christuskirche - der **Kinderbibeltag** in Stadeln statt. Wir fahren um 8 Uhr mit Kleinbus und PKWs an unserem Gemeindezentrum in der Großgründlacher Hauptstraße 35 los und kommen dort um 13:15 Uhr wieder zurück. Bitte möglichst Sitzerrhöhung fürs Auto mitbringen!

Es erwartet Dich ein himmlischer Vormittag rund um Gottes Engel, unsere unsichtbaren Begleiter. Wir rappen und steppen, singen, werken, experimentieren mit Licht und Dunkel und noch viel mehr. Dazu tauchen wir gemeinsam ein in spannende und aufregende Geschichten aus der Bibel. Für Material, Essen und Trinken bitten wir um einen Beitrag von 4 EUR pro Kind.



Röm.-kath. Gemeinde St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 32 82
Homepage:
www.st-hedwig-nuernberg.de

Pfarrer Joachim Wild

Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77

Pastoralreferent Ralph Saffer

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 32 82
Diensthandy: 01517 201 86 62
E-Mail:
ralph.saffer@erzbistum-bamberg.de

Pastoralreferent Max-Josef Schuster

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77 bzw. 934 65 39
E-Mail: max-josef.schuster@erzbistum-bamberg.de

Kindertagesstätte St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 58 95
E-Mail: h.jaufmann@gkg-nbg-kita.de

Kontakt Jugend

Homepage: www.kjgr.de
E-Mail: pjl@kjgr.de

Gemeindebüro in St. Clemens

Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77, Fax: 34 27 72
E-Mail: st-clemens.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Gemeindebüro in St. Thomas

Am Knappsteig 49
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 25 45, Fax: 30 54 46

Sozialstation und Tagespflege

Äußere Bucher Str. 44
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 39 40 oder 34 39 50

Bankverbindungen für Spenden

Für den Betrieb der Kindertagesstätte: Kath. Kindertagesstätte St. Hedwig
IBAN DE84 7509 0300 0005 1511 55
bei Liga Bank Nürnberg
Für die Gemeinde St. Hedwig:
Kath. Kirchenstiftung St. Hedwig
IBAN DE73 7606 9559 0000 4222 90
bei VR meine Bank eG
Für Spendenbescheinigung bitte mit vollständigem Namen und mit Adresse!

Nachrichten von der Katholischen Jugend Großgründlach (KJGr)

Rückblick Zeltlager 2019

Das diesjährige Piratenzeltlager erfreute sich so großer Beliebtheit, dass wir schon vor Anmeldeschluss ausgebucht waren! Wir erweiterten unsere Planung und konnten so 16 weitere Kinder mitnehmen, mehr Platz gab es in den Zelten einfach nicht. Die Woche verlief entsprechend etwas stressiger als sonst, war aber wie immer sehr schön. Das Wetter war nach extremer Hitze beim Aufbau während der Woche dann doch eher durchwachsen. Vor längeren Regenfällen blieben wir aber zum Glück verschont. Da der diesjährige Platz etwas weiter vom Freibad entfernt war, in das wir jedes Jahr Dienstag und Donnerstag gehen, musste dieses Mal ein Reisebus ran. Alle Kinder und Leiter sind wohlbehalten wieder in Großgründlach angekommen. Bannerkönig ist dieses Jahr Lucas Rupprecht geworden, der es gleich in seinem ersten Zeltlager (als Leiter) geschafft hat.

Verabschiedung von Gruppenleitern

Auch dieses Jahr hören leider wieder einige Jugendleiter mit ihrem Ehrenamt auf. So verlassen uns dieses Jahr Andreas Specovius, Franziska und Christoph Raiml, Sven Stumpf, Ronja

Volland und Katharina Jungkunz. Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und wünschen ihnen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute!



Kulturtreff St. Hedwig

Ankündigung Martinimarkt

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird die KJGr auch dieses Jahr wieder am Boxdorfer Martinimarkt vertreten sein. Dort werden wir für Sie am 22. und 23. November 2019 Pommes Frites brutzeln.

Ankündigung Budn

Wie jedes Jahr schenkt die katholische Jugend am Gründlacher Adventsmarkt wieder selbstgemachten weißen fränkischen Glühwein aus. Wegen großer Nachfrage wird natürlich auch wieder heißer Caipi ausgeschenkt werden. Natürlich wird auch für die Kleinen gesorgt sein: Leckere Waffeln und selbstgemischter Kinderpunsch warten auf euch. Ein Großteil des Gewinns wird auch dieses Jahr wieder an eine gemeinnützige Einrichtung gespendet werden. Mehr dazu erfahren Sie vor Ort und in der nächsten Ausgabe des Gemeindemagazins.

Ankündigung Zeltlager 2020

Unbedingt sollten Sie sich schon einmal den Termin des kommenden Zeltlagers vormerken und vielleicht sogar bei Ihrer Urlaubsplanung berücksichtigen. Das Zeltlager 2020 wird wie immer in der ersten Woche der Sommerferien, nämlich vom 25. Juli bis 1. August 2020 stattfinden. Und dieses Jahr besser besonders schnell sein, in 2019 gab es leider so viele Anmeldungen, dass wir nicht alle Kinder mitnehmen konnten!

Andreas Specovius

Die Gemeinde dankt der KJGr, auch an dieser Stelle und wieder einmal, für ihr vielfältiges Engagement! Den ausscheidenden Gruppenleitern vielen Dank und alles Gute!

Hertztöne

A-cappella-Chor

Freitag, 22. November 2019, 19:30 Uhr, Kirche St. Hedwig

Die Hertztöne sind ein Vokalensemble aus jungen Menschen, die die Liebe zur A-cappella-Musik verbindet. Seit nunmehr fünf Jahren interpretieren sie gemeinsam anspruchsvolle Stücke aus den unterschiedlichsten Genres mit neuen aufregenden Klängen, in unterschiedlichen Sprachen und voller mitreißender Rhythmen.

Feiern Sie mit ihnen zusammen ihr fünfjähriges Jubiläum und freuen Sie sich auf neue spannende Stücke wie auch auf Hertztöne-Klassiker aus ihrem Repertoire, mit Stücken von Voices8, Pentatonix, The King's Singers, Vocal Line sowie auch klassischen Komponisten wie Eric Whitacre, Eriks Esenvalds oder Ola Gjeilo. Das Besondere am Hertztöne-Klang ist die Vielfalt, sie singen alles was Spaß macht, bewegen sich oder ergänzen ihren harmonischen Sound mit Gläsern, Boomwhackern oder auch Beatbox. „Wir singen gemeinsam, weil wir es lieben, und legen dabei unser ganzes Herz in die Töne!“ (Hertztöne), Leitung: Jasmin Steiner.

Eintritt: 13 €, ermäßigt 8 €

Karten gibt es im Vorverkauf im Schreibwaren-Laden Brunner und im Friseursalon Krehan, beide Großgrundlach, und im St. Clemens-Büro in Thon. Kartenvorbestellungen sind auch unter StHedwig.Kulturtreff@web.de möglich.

Rainbow Voices

Von Gospel bis Pop

Seit etwas mehr als zwei Jahren gibt es den Gospelchor Rainbow Voices der Gemeinden St. Hedwig/St. Thomas. Die bunte Truppe mit Sängerinnen und Sängern zwischen 16 und 70 singt unter der Leitung von Tanja Lautermilch klassische Gospelsongs genauso wie Pop-Arrangements und moderne kirchliche Lieder. Das Repertoire reicht von „Tage wie diese“ über „Feliz Navidad“ und „Lean on me“ bis zu „Bless the Lord“ und „Ich geh entschieden“.

Am 3. Adventssonntag, 15. Dezember 2019 um 10:45 Uhr ist der Chor im Gottesdienst von St. Hedwig zu hören.

Wer Lust hat, selbst mitzusingen, ist jederzeit herzlich willkommen. Die Proben finden jeden Donnerstagabend von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Werktagkapelle von St. Hedwig statt. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Krippenspiel 2019

Wir suchen wieder Kinder und Erwachsene für das Krippenspiel am 24. Dezember 2019 im Familiengottesdienst um 16:00 Uhr. Meldungen bitte möglichst bis 30.

November 2019 bei Reiner Gärber, gaerber_sr@gmx.de oder Tel. 0911 300 63 66.

Kollekte Kärwa-Gottesdienst

Die Kollekte beim ökumenischen Kirchweih-Gottesdienst im Zelt am 11. August 2019 erbrachte 670 €, für jede Gemeinde 335 €. Vielen Dank!

Die Sternsinger kommen! Aktion Dreikönigssingen 2020

„Segen bringen, Segen sein“ - „Frieden! Im Libanon und weltweit“

Fehlen einem Kind Schutz und Geborgenheit, fehlen ihm auch elementare Voraussetzungen, um gut aufwachsen zu können. Das gilt besonders dort, wo Kinder unter Krieg und den Folgen leiden.

Allerdings nimmt seit Jahren die Zahl der Menschen wieder zu, die durch bewaffnete Konflikte ihr Leben verlieren oder ihre Heimat verlassen müssen. Täglich hören wir in den Medien von Gewalt und Unfrieden. Ablehnung, Intoleranz und Hass scheinen sich auszubreiten.

Können wir dagegen etwas ausrichten? Ist Frieden wirklich möglich? Im Libanon, dem Beispielland der Aktion Dreikönigssingen 2020, gibt es Menschen, die diese Frage entschieden mit „Ja“ beantworten. Frieden beginnt für sie, um es mit einem Wort von Mutter Theresa zu sagen, „mit einem Lächeln“. Frieden beginnt mit Begegnung. Dabei hat der lange Bürgerkrieg im eigenen Land tiefe Wunden hinterlassen. Die Gewalt im Nachbarland Syrien ist bedrohlich nah. Trotzdem finden im Libanon Menschen zusammen, die an die friedensstiftende Kraft der Begegnung glauben und aufeinander zugehen.

Die Aktion Dreikönigssingen fördert Projekte für notleidende Kinder weltweit, die dazu beitragen, dass Kinder Frieden lernen. So konnten seit 1959 bereits 1 Milliarde Euro gesammelt werden und die Aktion hat sich zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Unterstützt wird sie dabei vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Die Sternsingeraktion 2020 wird in Großgründlach durchgeführt am Sonntag, den 5. Januar und am Montag, den 6. Januar 2020. Mitmachen können alle Kinder und Jugendliche ab der 2. Klasse. Vor der Aktion werden wir wieder zwei Vorbereitungstreffen veranstalten: Am Sonntag, 15. Dezember 2019, 14 Uhr im Gemeindesaal St. Hedwig und ein weiteres Mal am Freitag, 3. Januar 2020, um 11 Uhr in der Werktagkapelle. Der Aussendungsgottesdienst mit allen Sternsängern ist am Sonntag, den 5. Januar 2020 um 9:00 Uhr. Kontaktperson: Svenja Schorlemmer (Tel. 0911 936 30 16 oder 01590 509 98 39, svenja.schorlemmer@gmail.com).

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage, Taufen, Eheschließungen und Beerdigungen in der Online-Ausgabe nicht enthalten.

Gottesdienste der katholischen Gemeinde St. Hedwig

Mitte November 2019 bis Mitte Februar 2020 (Stand 14. Oktober 2019)

Änderungen sind nicht ausgeschlossen - Bitte Gottesdienstordnung (auch auf der Homepage) beachten!

November 2019

32. Sonntag im Jahreskreis, 10. November

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Montag, 11. November

17:00 Uhr St. Martinsfeier mit der Kindertagesstätte St. Hedwig

Dienstag, 12. November

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 14. November

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

33. Sonntag im Jahreskreis, 17. November

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 19. November

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 21. November

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

34. Sonntag im Jahreskreis, 24. November

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 26. November

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 28. November

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Dezember 2019

1. Adventssonntag, 1. Dezember

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde als Buß- und Besinnungsgottesdienst

Dienstag, 3. Dezember

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 5. Dezember

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

2. Adventssonntag, 8. Dezember

9:00 Uhr Familiengottesdienst mit der Kindertagesstätte als Wortgottesdienst mit Kommunion

Dienstag, 10. Dezember

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 12. Dezember

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

3. Adventssonntag, 15. Dezember

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde, mit Gospelchor Rainbow Voices

Dienstag, 17. Dezember

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 19. Dezember

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

4. Adventssonntag, 22. Dezember

9:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Heiliger Abend, Dienstag, 24. Dezember

16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel

21:30 Uhr Christmette und Eucharistie der Gemeinde

1. Weihnachtsfeiertag, Mittwoch, 25. Dezember

10:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie der drei Gemeinden

2. Weihnachtsfeiertag, Donnerstag, 26. Dezember

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Fest der Heiligen Familie, Sonntag, 29. Dezember

9:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Silvester, Dienstag, 31. Dezember

17:00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion zum Jahres-Schluss

Januar 2020

Neujahrstag, Mittwoch, 1. Januar

18:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie der drei Gemeinden

2. Weihnachtssonntag, 5. Januar

9:00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion und Aussendung der Sternsinger/innen

Erscheinung des Herrn, Montag, 6. Januar

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 7. Januar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 9. Januar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Taufe des Herrn, Sonntag, 12. Januar

10:45 Uhr Hedis Kinderkirche mit Taufe

Dienstag, 14. Januar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 16. Januar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

2. Sonntag im Jahreskreis, 19. Januar

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde als Ministranten/innen-Gottesdienst

Dienstag, 21. Januar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 23. Januar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

3. Sonntag im Jahreskreis, 26. Januar

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 28. Januar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 30. Januar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Februar 2020

4. Sonntag im Jahreskreis, Darstellung des Herrn, 2. Februar

9:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde mit Lichterseggen

Dienstag, 4. Februar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 6. Februar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

5. Sonntag im Jahreskreis, 9. Februar

9:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 11. Februar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 13. Februar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

6. Sonntag im Jahreskreis, 16. Februar

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

19:00 Uhr Anbetungsandacht

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

19:00 Uhr Anbetungsandacht

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

19:00 Uhr Anbetungsandacht

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

19:00 Uhr Anbetungsandacht

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

19:00 Uhr Anbetungsandacht

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Verantwortlich für die

Zusammenstellung des Beitrags:

Thomas Brunner

Am Pfarrbaum 10, 90427 Nürnberg

Tel. 0911 30 32 82



Grüße aus Tansania

Die Wasserleitung in die Schule von Sonjo in Tansania konnte im Sommer fertiggestellt werden. Das Geld dafür kam bei der Kollekte beim Ökumenischen Gemeindefest und durch weitere Spenden zusammen.

Dank und Grüße aus Tansania an die Geschwister in Deutschland überbrachte Esta Kohler in Form eines Kleides und eines Hemdes. Auf dass unsere Gemeinde bunter werde.

Christbaumaktion des CVJM

Alle Jahre wieder ... sammeln wir Ihren Christbaum ein. Für nur 2 Euro holen wir Ihren abgeschmückten Baum an der Haustüre ab. Bitte halten Sie ihn am Samstag, **11. Januar 2020 ab 10:00 Uhr** abholbereit. Wir werden bei Ihnen klingeln. Klein-

gründlicher Mitbürger, die an einer Abholung interessiert sind, bitten wir in der Woche vor der Aktion um eine kurze Mitteilung.

Der Erlös der Christbaum-Aktion kommt der Arbeit des CVJM Großgründlach zugute. Bei Rückfragen

wenden Sie sich bitte an:
Lucia Adelman, Tel. 30 14 01,
lucia.adelman@
cvjm-grossgruendlach.de



Jungschar

Freitag 18.00 -19.30 Uhr

Für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Topfgucker

Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Monat gemeinsam kochen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Spielhöhle

Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Quartal gemeinsam spielen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Mitarbeiterkreis

2ter Dienstag im Monat 19.30 Uhr

Gebet Pur

Mittwoch 20.00 Uhr 14-tägig

Junge Erwachsene

Freitag 19.30 -21.00 Uhr 14-tägig

Fit mit Smovey

Montag 19.00 - 20.00 Uhr

Spaß mit den grünen Ringen

Frauenfrühstück

Einmal im Monat Montag 9.30 Uhr

Info bei Ute Schlicht (Tel. 30 55 03)

Kontakt und Info bei:

Lucia Adelman (Tel. 30 14 01)

Daniel Osteroth (Tel. 66 44 950)

Adventsaktion

Maria und Josef unterwegs von Haus zu Haus



Zu Beginn der Adventszeit machen sich Maria und Josef mit ihrem Esel wieder auf die Reise. Für jeden Abend suchen sie sich eine neue Herberge. Vielleicht finden sie diese auch bei Ihnen. In ihrem Gepäck haben sie eine kurze Adventsandacht, ein Gebet und eine kleine Kerze.

Damit wollen sie ihren Gastgebern ein wenig Vorweihnachtsfreude bringen. Jeder Gastgeber lässt die Beiden eine Nacht bei sich verbringen und sorgt am nächsten Tag für eine sichere Ankunft im nächsten Quartier.

Die jeweilige Übergabe kann individuell vereinbart und gestaltet werden. Die Miniandacht kann dabei als Anregung dienen. Die Koordination übernimmt Marion Wrosch.

Ausgesendet werden Maria und Josef am 1. Advent, also am 1. Dezember im Minigottesdienst um 10 Uhr in der St. Felicitas Kapelle. Sie werden am Heiligen Abend in der Familienchristvesper um 15 Uhr in der St. Laurentius Kirche willkommen geheißen.

Liebe Gastgeber, wenn Sie an der Adventsaktion teilnehmen möchten, geht das folgendermaßen: Melden Sie sich bitte bei mir, Marion Wrosch, telefonisch oder per E-Mail (mit Angabe der Anschrift und Telefonnummer), dann können wir den passenden Tag für Sie festlegen.

Sie erhalten rechtzeitig von mir die Angaben zur Herberge, zu der Sie Maria und Josef dann am folgenden Tag bringen dürfen. Daraufhin nehmen Sie bitte selbstständig Kontakt mit der nachfolgenden Herberge auf, um eine geeignete Uhrzeit für die Übergabe zu finden.

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen Marion Wrosch,
0911 / 13 23 787
joergwrosch@arcor.de



Schreib- und Spielwaren

Frieda Brunner

seit 1980

Großgründlacher Hauptstr. 24 a
90427 Nürnberg
Tel. 0911/303216

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	8:00 - 12:30 Uhr
und	14:00 - 18:00 Uhr
Sa.	8:00 - 12:30 Uhr

- ✓ Schulbedarf
- ✓ Bürobedarf
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Bücher
- ✓ Passbilder
- ✓ Kopieren
- ✓ Spielwaren
- ✓ Geschenkartikel
- ✓ Bastelartikel
- ✓ Süßwaren
- ✓ Reinigungsannahme
- ✓ Schuhreparaturannahme



EICHHAMMER
ImmobilienPartner

Sie möchten
Vermieten
oder
Verkaufen?

„Ich berate Sie umfassend und kompetent!“

Manfred Eichhammer

EICHHAMMER
ImmobilienPartner

Boxdorfer Hauptstr. 2
90427 Nürnberg

Mobil: 0163 3303986
Telefon: 0911 30721660

www.eichhammer-immobilien.de
me@eichhammer-immobilien.de

Semmeln Brot und Gebäck
Stets frisch auf den Tisch

Bäckerei - Konditorei
Gräf
Seit 1876

Bei uns läuft
nichts vom Band -
Wir machen alles
noch von Hand!

Großgründlacher Hauptstraße 12
90427 Nürnberg
Tel: 0911 303802



BESTATTUNGEN
FORSTMEIER
Trauer in guten Händen

Friedrich-Ebert-Straße 11
90766 Fürth

☎ 0911 - 77 15 30
oder
☎ 0911 - 477 600 60

www.bestattungen-forstmeier.de

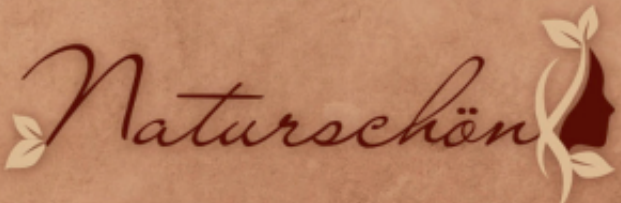
beratung@bestattungen-forstmeier.de

Kellner & Schwendner Multimedia - Sicherheitstechnik

- ✓ LCD-TV und Hifi
- ✓ Antennentechnik
- ✓ Kaffeevollautomaten
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ PC- und Netzwerktechnik
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Videoüberwachung
- ✓ Rauchmelder
- ✓ Türkommunikation

Thomas Kellner und Bernd Schwendner GbR
Großgründlacher Hauptstraße 11
90427 Nürnberg
Fon 0911-303837 Fax 0911-383050
info@ks-alarm.de
www.ks-alarm.de





Naturschön

- ♥ Naturkosmetik
- ♥ Fußpflege
- ♥ Gesundheitsberatung
- ♥ Maniküre
- ♥ Waxing
- ♥ Kochkurse
- ♥ Pediküre
- ♥ Wellness
- ♥ Geschenkgutscheine

Susan Zecevic | Kleingründlacher Straße 6b | 90427 Nürnberg | Telefon: 0911/47001881
Mobil: 0162/927 7192 | www.kosmetik-naturschoen.de | Termine nur nach tel. Vereinbarung




BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN



BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.
Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.




ERLANGEN Zimmermannsgasse 1a 91058 Erlangen/Bruck Telefon 09131-28 28 0	BAIERSDORF Wellerstädter Hauptstraße 12 91083 Baiersdorf Telefon 09133-47 94 44	Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich. info@bestattungen-suelzen.de www.bestattungen-suelzen.de
---	---	--

Friseursalon Krehan
Damen, Herren und Kinder

Großgründlacher Hauptstraße 19
90427 Nürnberg
0911 / 30 70 9595

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr



Krippenspiel

Freitag, 20. Dezember 2019, 18.30h
St. Laurentius Kirche

Das Krippenspiel-Ensemble hatte sich zwar schon vor sieben Jahren mit der Aufführung am vierten Advent von der Gemeinde verabschiedet, aber heuer beim Jahresauftakt kam am Tisch das Thema Krippenspiel wieder auf und alle damaligen Mitspieler wünschten sich eine erneute Aufführung dieses altbewährten Stücks.

Erstmals wurde es vor ca. 60 Jahren nur mit Jungschar-Mädchen im Alter von zehn bis zwölf Jahren aufgeführt. Die Proben fanden damals im Erdgeschoß unseres Schlosses unter der Regie von Frau Adelmeier statt. Aus den damaligen Jungschar-Mädchen formte sich über Generationen hinaus das heutige Ensemble. Aus den kleinen Mädchen wurden erwachsene Frauen und es kamen im Lauf der Zeit auch Männer als Mitspieler hinzu.

Manch kleiner Engel tritt heute zusammen mit einem Eltern- oder sogar Großelternteil auf.

Woche der Ehepaare

Vom **7. bis 14. Februar 2020** finden in Erlangen und Nürnberg wieder eine große Zahl von Veranstaltungen für Ehepaare statt, die zum Ziel haben die Partnerschaft zu feiern, zu stärken, gemeinsam zu lernen, zu wachsen, zu genießen.

Die Programmhefte für die **Marriage-Week** werden etwa ab Mitte Januar ausliegen; im Internet findet sich das Programm für Erlangen unter www.marriageweek-erlangen.de, und für Nürnberg unter marriageweek-mittelfranken.jimdo.com.





GRIES Pflasterbau
Hochbau
Meisterbetrieb

- ◆ Natursteinpflaster
- ◆ Verbundsteine
- ◆ Terrassen
- ◆ Gartenarbeiten
- ◆ Zäune
- ◆ Maurer- und Betonarbeiten

Natursteinpflaster
seit 4 Generationen ...



Gerne beraten wir Sie vor Ort.
Rufen Sie uns an!

Johann & Wolfgang Gries
Aschaffener Straße 3
90427 Nürnberg
Telefon: 0911 / 30 36 36
info@gries-pflasterbau.de
www.gries-pflasterbau.de



Bestattungen Sabine Englmann

Jederzeit telefonisch erreichbar
☎ **71 15 46** oder 01 70/54 20 95 0
Menschsein hört mit dem Tod nicht auf.
Wir sind für Sie da –
individuell • persönlich • fürsorglich • würdevoll
In Nürnberg, Fürth, Oberasbach, Zirndorf und Umgebung
Büro: Herrnstraße 14, 90763 Fürth



SCHÜTTLER
BAUBESCHLÄGE GMBH



SCHÜTTLER
GERÜSTBAU GMBH



BAUBESCHLÄGE | SEIT 1976 | GERÜSTBAU

Wetzlarer Straße 13 | 90427 Nürnberg | Tel.: 0911/43 13 66 0 | Fax: 0911/43 18 17 5

Autohaus Wunder

LIQUI MOLY

AUTO FIT

Wir reparieren alle Automarken und sind spezialisiert auf:
FORD, AUDI, BMW, VW, MERCEDES

- Kfz Service
- Klimaservice
- HU/AU
- Lackieren
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

Autohaus Wunder GmbH
Wiesbadener Straße 43
90427 Nürnberg

Herr Friedrich Wunder
Inhaber / Meister
Tel. 0911 / 30 11 97

Öffnungszeiten
Mo-Do: 7:30 - 17:30 Uhr
Freitag: 7:30 - 16:30 Uhr

Diakonie in Bayern

Zahlen und Fakten

92.307 Mitarbeitende

204 vollstationäre Pflegeeinrichtungen

3 Frauenhäuser

23 soziale Beschäftigungsbetriebe an

52 Standorten in Bayern



Alles rund um
Haus und Garten!



Dienstleistungen

- Innenreinigung
- Außenreinigung
- Kleinreparaturen
- Service, Montage & Verkauf von Markisen
- Reinigung mit Kehrmaschine
- Garten- und Landschaftspflege
- Dachrinnenreinigung
- Wohnungsaufösungen
- Winterdienst

weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Lunz GmbH

Wetzlarer Str. 12

90427 Nürnberg

Telefon 0911/3072200

Fax 0911/3072220

Mobil 0170/3072200



Sie erreichen uns täglich von 08.00 - 17.00 Uhr

www.hausmeisterservice-lunz.de

info@hausmeisterservice-lunz.de

Seit 1986 im Städtedreieck Nürnberg-Fürth-Erlangen



Liegenschaften Grundbesitz und Verwaltungs- GmbH

Sie denken an den Verkauf, die Vermietung oder die Verwaltung Ihrer Immobilie?



**Wir beraten Eigentümer bei dem Verkauf
und der Vermietung Ihrer Immobilien**



**Wir bieten eine kostenlose Markteinwertung
Ihrer Immobilie**



**Zum Verkauf suchen wir für vorgemerkte Kunden:
Ein- und Mehrfamilienhäuser; Reihen- und
Doppelhäuser; Bauplätze; Ackerland; Wiesen**



**Zur Vermietung und Verwaltung suchen wir ständig:
Häuser und 1 – 6 Zimmer Wohnungen**

**Nutzen auch Sie unser Fachwissen und die langjährige
Markterfahrung**

Ihre kompetenten Verwalter und Immobilienberater

Quellweg 4 90427 Nürnberg
Telefon: 0911 – 30 60 30 30 oder 30 51 99
Fax: 0911 – 30 44 84
Mobil: 0177 – 35 62 75 1
E-Mail: hgtgmbh@t-online.de
Web: www.hgtgmbh.de

Für Sie da

grossgruendlach-evangelisch.de

Pfarrer Gerhard Henzler

Pfarrerin Silvia Henzler

Telefon 30 13 05
eMail gerhard.henzler@elkb.de
silvia.henzler@elkb.de

Pfarramtssekretärin Birgit Hensel

Telefon 30 13 05
Fax 93 60 843
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Bürozeiten Di. / Do. / Fr. 10 bis 12 Uhr
Donnerstag
16 bis 18 Uhr

Kirchenvorstand

Vertrauensmann Jörg Wrosch 13 23 787
Vertrauensfrau Ute Schlicht 30 55 03

Kirchenpfleger Heinz Tilgner 93 63 080

Konten der Kirchengemeinde

Spendenkonto VR meine Bank eG
IBAN DE65 7606 9559 0000 4610 40

Kirchgeld VR-Bank Erlangen-Höchst.-Herz. e.G.
IBAN DE25 7636 0033 0700 7090 00

Öffnungszeiten der St. Laurentiuskirche

April bis Oktober 9 bis 18 Uhr
November bis März 10 bis 16 Uhr

Diakoniestation Boxdorf-Großgründlach

Großgründlacher Hauptstr. 35

Pflegedienstleiterin Karin Bleicher

Telefon 93 62 840
Telefax 93 62 841
eMail diakoniestation-bg@nefkom.net
Notruf Diakoniestation 0178 23 11 157
Sprechstunde nach Vereinbarung



Diakonieverein Großgründlach e.V.

Großgründlacher Hauptstr. 37
1. Vorsitzende Pfarrerin Silvia Henzler
Bankverbindung / Spendenkonto
VR meine Bank eG
IBAN DE14 7606 9559 0000 4460 50

Impressum

Nächste Ausgabe 15. Februar 2020
Redaktionsschluss 11. Januar 2020

Ausgabe 4/2019 lfd. Nr. 268 - erscheint ab 15. November 2019 (Auflage 2500 Stück)
Herausgeber Ev.-Luth. Pfarramt, Großgründlacher Hauptstr. 37, 90427 Nürnberg
V.i.S.d.P. Pfarrer Gerhard Henzler
Redaktion / Layout Klaus Ernst, Dr. Alexander Hars, Pfr. Gerhard Henzler, Ulla Koch
Anzeigen Martina Hörlbacher
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Druck gemeindebriefdruckerei.de, 29393 Groß Oesingen
Fotos / Bildnachweise Eigene Bilder, Kirchenfenster auf den Umschlagseiten und den Seiten 3-6 Corpus Vitrearum Deutschland/Freiburg (Foto: Andrea Gössel), das Luftbild S. 7: Stadt Karlsruhe.

Das Gemeindemagazin wird in vier Ausgaben pro Jahr aufgelegt. Es erscheint alle drei Monate im Februar, Mai, August und November eines Jahres. Neben Informationen werden auch Beiträge im kirchlichen und gemeindlichen Interesse veröffentlicht. Ein Anspruch auf Abdruck unverlangt eingesandter Beiträge, Grafiken oder Fotos besteht nicht. Alle gezeichneten Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und sind unabhängig von Redaktion und Pfarramt. Das Gemeindemagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großgründlach verteilt. Die Finanzierung erfolgt durch Anzeigen und Spenden. Für beides sind wir sehr dankbar! Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2018.

Warten.

Simeon wartet. Er ist alt darüber geworden.
Doch seine Augen beginnen zu leuchten, wenn er sie in die Ferne richtet.

Spinner sagen die einen. Es wird sich doch nichts ändern.
Andere lächeln mitleidig. Er ist schon alt.
Geduldig wartet er weiter und vertraut auf Gott. Jahr um Jahr, Tag um Tag.

Als er das Kind in den Armen hält,
öffnet er die Augen in plötzlichem Erkennen:
„Meine Augen haben deinen Heiland gesehen“.

Ich will Warten lernen.
Noch Erwartungen haben.

Nicht Resignieren.
Wach bleiben.
Hilf mir warten, Gott.

Und dann komm.

